

Anlage 1

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname	Elector
-------------	---------

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Elanco Animal Health Inc. Mattenstrasse 24A 4058 Basel Schweiz
Zulassungsnummer	AT-0002801-0000
R4BP-Assetnummer	AT-0002801-0000
Datum der Zulassung	8. März 2013
Ablauf der Zulassung	17. Oktober 2027

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Dow AgroSciences LLC A Subsidiary of Corteva Agriscience
Anschrift des Herstellers	9330 Zionsville Rd IN 46268 Indianapolis Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	Helena Industries P.O. Box 837, 434 Fenn Road GA 31015 Cordele Vereinigte Staaten
Name des Herstellers	CJB Industries Inc.
Anschrift des Herstellers	2114 Cypress Street GA 31603-1362 Valdosta Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	2114 Cypress Street GA 31603-1362 Valdosta Vereinigte Staaten

1.4. Hersteller des Wirkstoffs

Wirkstoff	Spinosad
Name des Herstellers	Dow AgroSciences LLC A Subsidiary of Corteva Agriscience
Anschrift des Herstellers	9330 Zionsville Rd IN 46268 Indianapolis Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	305 North Huron Avenue MI 48441 Harbor Beach, Michigan Vereinigte Staaten

2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Spinosad	Spinosad Mischung von 50-95 % Spinosyn A und 5-50 % Spinosyn D	Wirkstoff	168316-95-8	434-300-1	51,81

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

2.2. Art der Formulierung

SC - Suspensionskonzentrat (= fließfähiges Konzentrat)

3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Einstufung

Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n)	Akut gewässergefährdend, Akut 1 (H400) Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 1 (H410)
--------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------

Kennzeichnung

Piktogramm(e)	
Signalwort	Achtung

Gefahrenhinweise	H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H) -on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1: Rote Vogelmilbe - Berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Zur Verwendung durch professionelle Anwender in Geflügelproduktionsanlagen, einschließlich intensiver Geflügelhaltung.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Dermanyssus galinae</i> Trivialname: Rote Vogelmilbe Entwicklungsstadium: Adulte
Anwendungsbereich	Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Niederdruck-Spray Hochdruckspray mit geringem Volumen
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Verdünnen Sie 90 ml Produkt in 15-18 l Wasser (entspricht 0,24-0,29 % Spinosad), um es auf Käfige und in Ritzen zu sprühen. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Bis zu 5 Anwendungen pro Jahr.
Anwenderkategorie(n)	Konzessionierter Schädlingbekämpfer Berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	237 ml und 1 l HDPE-Flasche mit Schraubverschluss, lichtundurchlässig.

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Behandeln Sie die Verstecke der Milben, wie z. B. Käfige, Ritzen und Spalten. Das Produkt darf nicht abfließen. Nicht direkt auf Nutztiere auftragen und das Besprühen von Nahrungsmitteln, Futtermitteln und Trinkwasser vermeiden.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.2. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2: Stallfliege - Berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Zur Verwendung durch professionelle Anwender in Tierproduktionsanlagen, einschließlich intensiver Geflügel-/Schweine-/Rinderhaltung.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Stomoxys calcitrans</i> Trivialname: Stallfliege Entwicklungsstadium: Adulte
Anwendungsbereich	Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Niederdruck-Spray Hochdruckspray mit geringem Volumen
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Verdünnen Sie 30 ml Produkt in 15-18 l Wasser (entspricht

	0,08-0,10 % Spinosad), um 500 m ² Oberfläche zu besprühen, auf Stallfliegen und deren Rastplätze. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Bis zu 5 Anwendungen pro Jahr. Das Produkt reduziert die Population von S. calcitrans für bis zu 6 Tage nach einer einzigen Behandlung.
Anwenderkategorie(n)	Konzessionierter Schädlingsbekämpfer Berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	237 ml und 1 l HDPE-Flasche mit Schraubverschluss, lichtundurchlässig

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Behandeln Sie die Rastplätze der Stallfliegen, besprühen Sie sorgfältig die Seitenwände, die Stellen an den Enden des Gebäudes, die oberen Teile von Türrahmen und Balken. Das Produkt darf nicht abfließen. Am frühen Morgen auftragen, wenn die Stallfliegen ruhen. Das Besprühen von Nahrungsmitteln, Futtermitteln und Trinkwasser vermeiden.

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.3. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3: Getreideschimmelkäfer - Berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der	Zur Verwendung durch professionelle Anwender in Geflügelproduktionsanlagen, einschließlich intensiver

zugelassenen Verwendung	Geflügelhaltung.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Alphitobius diaperinus</i> Trivialname: Getreideschimmelkäfer Entwicklungsstadium: Adulte, Larven
Anwendungsbereich	Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Niederdruck-Spray Hochdruckspray mit geringem Volumen
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Verdünnen Sie 30 ml Produkt in 9-18 l Wasser (entspricht 0,08-0,16 % Spinosad), um 250 m ² Oberfläche zu besprühen, in Ritzen und um Futterstellen. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Bis zu 5 Anwendungen pro Jahr.
Anwenderkategorie(n)	Konzessionierter Schädlingsbekämpfer Berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	237 ml und 1 l HDPE-Flasche mit Schraubverschluss, lichtundurchlässig.

4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Behandeln Sie den Boden, insbesondere die Bereiche um und unter Futter- und Tränkeinrichtungen, Wände und Balken. Das Produkt darf nicht abfließen. Behandeln Sie auch Risse im Isoliermaterial und Stellen, an denen Käfer oder deren Larven gesichtet oder erwartet werden. Das Besprühen von Nahrungsmitteln, Futtermitteln und Trinkwasser vermeiden.

4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.3.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.3.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.3.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter

normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. ANWEISUNGEN FÜR ALLE ZUGELASSENEN VERWENDUNGEN

5.1. Anwendungsbestimmungen

Das Produkt mit Wasser verdünnen und durch Sprühen auf Oberflächen auftragen. Das verdünnte Produkt wird als Niederdruck-Grobspray oder Niedrigvolumen-Hochdruckspray mit einer Rückenspritze ausgebracht. Das verdünnte Produkt kann als Oberflächenbehandlung oder durch Auftragen auf Risse und um Futtertröge verwendet werden.

Geräte, die im Zusammenhang mit der Produkthanwendung verwendet werden, dürfen nach Gebrauch nicht gereinigt werden. Alle kontaminierten Geräte sollten (wenn möglich) ohne Reinigung wiederverwendet und immer gemäß den örtlichen Vorschriften sicher entsorgt werden (ohne Ableitung ins Abwasser).

Der Bereich, in dem das Mischen/Beladen stattfindet, muss mit einer Einweg-Plastikfolie abgedeckt werden, um eine Kontamination angrenzender Flächen und des Bodens zu vermeiden.

Für das Mischen/Beladen und den Auftragungsschritt muss der Anwender Einwegkleidung (z. B. Papierkittel, Schürze, Overall) tragen, um Emissionen in die Kanalisation durch das Waschen kontaminierter Kleidung zu vermeiden.

Produkt nicht in Bereichen auftragen, die gereinigt oder abgespritzt werden.

Reste des aufgetragenen Produkts (z. B. leere Verpackungen, verbraucht behandelte Träger) und Reinigungswasser müssen gemäß den örtlichen Abfallvorschriften entsorgt werden.

Kein Abfallprodukt oder Reinigungswasser in die Kanalisation gelangen lassen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nur für berufsmäßige Anwendung.

Lesen Sie vor Gebrauch immer das Etikett und befolgen Sie die bereitgestellten

Anweisungen. Die in der Gebrauchsanweisung angegebene Dosierung ist einzuhalten.

Verwenden Sie das Produkt nicht bei Nutztieren oder Tieren. Tiere können sich während der Behandlung im Stall/in den Käfigen aufhalten.

Abfließen vermeiden.

Kontamination von Futter, Wasser und Fütterungs- und Tränkausrüstung vermeiden.

Nicht als Nebel oder Raumbehandlung verwenden.

Nicht mit anderen Produkten im Sprühgerät mischen.

Tragen Sie während der Handhabungsphase des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (das Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Es ist ein Schutzanzug (mindestens Typ 4, EN 14605) zu tragen.

Die Verwendung von Atemschutzgeräten (RPE) mit einem Schutzfaktor von 10 ist

obligatorisch. Mindestens Halbmaske mit Partikelfilter (Typ P, Weiß) oder partikelfiltrierende Halbmaske (FFP), Klasse 2.
Fenster und Türen offen halten (Querlüftung, Luftwechsel min. 5 Mal/h). Die im behandelten Bereich verbrachte Zeit sollte minimiert werden. Behandelte Flächen nicht betreten, bis das Spray getrocknet ist.
Nicht in Tierställen verwenden, wo eine Exposition gegenüber einer Kläranlage oder eine direkte Emission in Oberflächengewässer nicht verhindert werden kann.
Kontamination über Abflüsse von Höfen und Stallungen/Aufzuchtbetrieben vermeiden.
Wasser nicht mit Produkt oder kontaminiertem Dung/Gülle verunreinigen.
Jeglicher Dung/Gülle vom Betriebsgelände sollte gemäß den nationalen Rechtsvorschriften gesammelt und entsorgt werden.
Dieses Produkt enthält Spinosad, das für Bienen gefährlich ist.
Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
Halten Sie die Öffentlichkeit von behandelten Oberflächen fern.
Basierend auf der diätetischen Risikobewertung sollte das Intervall zwischen den Anwendungen mindestens 2 Wochen betragen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Bei einem Unfall: Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
Nach Einatmen: An die frische Luft gehen.
Bei Kontakt mit der Haut: Mit Wasser abwaschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.
Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang mit Wasser spülen. Bei Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.
Nach Verschlucken: Mund ausspülen. Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Nicht in Abflüsse, Wasserläufe oder auf den Boden ableiten. Einleitung in Gewässer vermeiden.
Im Falle einer versehentlichen Freisetzung einer großen Menge des konzentrierten Produkts in Oberflächengewässer, Grundwasser oder Kanalisation die zuständigen Behörden gemäß den örtlichen Vorschriften benachrichtigen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Ausgelaufenes oder verschüttetes Produkt mit saugfähigen Materialien aufnehmen.

Schutzausrüstung tragen und Ablaufen des Spülwassers vermeiden.
Vermeiden Sie unnötigen Kontakt mit dem Produkt.

Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.
Produkt und Produktreste der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.
Die restentleerte Produktverpackung gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Im Originalbehälter aufbewahren.
Vor Frost schützen.
Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.
Lagerstabilität: 3 Jahre bei Umgebungsbedingungen

6. SONSTIGE INFORMATIONEN

Resistenzmanagement:

Es wird empfohlen, nicht mehr als 5 Behandlungen pro Jahr durchzuführen.

Die empfohlene Dosierung sollte nicht reduziert werden.

Wechseln Sie die Anwendung von Elector (Wirkstoff: Spinosad) mit Produkten, die Wirkstoffe einer anderen chemischen Gruppe enthalten.

Führen Sie integrierte Schädlingsbekämpfungsmethoden ein, wie die Kombination chemischer, physikalischer Bekämpfungsmethoden und anderer Maßnahmen der öffentlichen Gesundheit, unter Berücksichtigung lokaler Besonderheiten (klimatische Bedingungen, Zielarten, Anwendungsbedingungen usw.).

Berücksichtigen Sie den Lebenszyklus und die Eigenschaften der Zielinsekten, um die Behandlungen anzupassen. Zielen Sie insbesondere auf das anfälligste Stadium des Schädlings, den Zeitpunkt der Anwendung und die zu behandelnden Bereiche ab.

Wenden Sie das Produkt nicht in Bereichen an, in denen eine Resistenz gegen den in diesem Produkt enthaltenen Wirkstoff vermutet oder festgestellt wird.

Prüfen Sie die Wirksamkeit des Produktes vor Ort: gegebenenfalls müssen Ursachen für eine verminderte Wirksamkeit untersucht werden, um sicherzustellen, dass keine Resistenzen vorliegen, oder um potenzielle Resistenzen zu identifizieren.

Die für Behandlungen verwendete Ausrüstung muss geeignet, ordnungsgemäß gewartet und kalibriert sein.